



EINLADUNG ZUM VORTRAG

WAS SIND GERECHTE ARZNEIMITTELPREISE? AKTUELLE PROBLEME DES AMNOG-VERFAHRENS

DIE VERANSTALTUNG FINDET IN PRÄSENZ STATT.
IM ANSCHLUSS: GEMEINSAMER AUSKLANG
MIT WEIN UND BREZELN!

Die Einführung der frühen Nutzenbewertung mit anschließender Verhandlung oder Festsetzung der Erstattungsbeträge für neue Arzneimittel durch das Arzneimittelmarktneuordnungsgesetz (AMNOG) darf als eine der wichtigsten Innovationen des Krankenversicherungsrechts der letzten Jahre gelten. Dabei wirft das Verfahren zahlreiche grundsätzliche Fragen auf und scheint angesichts extrem hochpreisiger neuer Therapien an die Grenzen seiner Leistungsfähigkeit zu geraten. Zuletzt hat das GKV-Finanzstabilisierungsgesetz zusätzliche Rechtsfragen aufgeworfen; die neue Pharmastrategie der Bundesregierung wird wohl weitere Änderungen bringen.

Prof. Dr. Stefan Huster lehrt Öffentliches Recht, Sozial- und Gesundheitsrecht und Rechtsphilosophie an der Ruhr-Universität Bochum und ist zur Zeit Fellow am Hamburg Institute for Advanced Study (HIAS). Von 2019 bis 2023 war er Vorsitzender der AMNOG-Schiedsstelle.

AM DONNERSTAG, 8. FEBRUAR 2024

BEGINN: 18:15 UHR IM EG 18/19

RECHTSHAUS

ROTHENBAUMCHAUSSEE 33

REFERENT:

PROF. DR. STEFAN HUSTER

FAKULTÄT FÜR RECHTSWISSENSCHAFT

FORSCHUNGSSTELLE

FÜR SOZIALRECHT UND SOZIALPOLITIK

PROF. DR. DAGMAR FELIX

ROTHENBAUMCHAUSSEE 33

20148 HAMBURG

VEREIN ZUR FÖRDERUNG SOZIALRECHTLICHER
UND SOZIALPOLITISCHER FORSCHUNG E.V.

PROF. DR. THOMAS FLINT